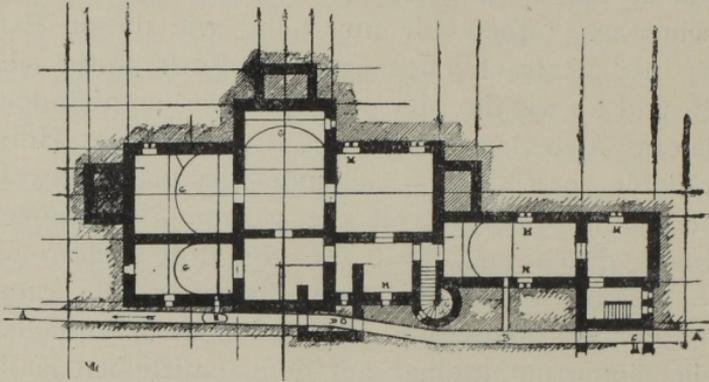


sind immer auf jene Achsenlinie bezogen. Du willst auch bemerken, dass diese Masse überall da verstärkt sind, wo die Kellermauer den Schub von gewölbten Decken auszuhalten hat, in dem Sinne, wie ich dir das neulich auseinandersetzte.

Wir haben einen kleinen Wasserlauf, der soll uns die Wirtschaftsräume des Hauses durch Vermittlung eines möglichst hoch anzulegenden Reservoirs mit Wasser versorgen. Nivelliert haben

Fig. 21.



Grundriss des Kellergeschosses.

wir zwar noch nicht; nach dem Augenmass aber schätz' ich und schliesse es aus dem Gefälle des Bächleins und der Schnelligkeit seiner Strömung, dass das Reservoir aus einer Entfernung von hundert Metern das Wasser dergestalt heranschaffen wird, dass es durch Röhren in die Höhe des ersten Stockwerks geleitet werden kann. Das bedarf also